

# Vitagraph Company of America

auch: American Vitagraph

Die von den Filmpionieren J. Stuart Blackton und Albert E. Smith gegründete Firma begann die Filmproduktion im Jahre 1898 mit den erfolgreichen Titeln *The Burglar on the Roof* und *The Battle of Manila*, die beide auf dem Dach des Morse Building am unteren Ende von Manhattan gedreht wurden. Ab 1905 unterhielt die Firma ein Atelier in Flatbush, N.Y. und stellt eine Reihe bekannte Schauspieler unter Vertrag, u.a. John Bunny, Maurice Costello und Florence Turner. Vitagraph wurde 1908 Mitglied des Motion Picture Patents Trust, überlebte ihn und drehte 1915 *Battle Cry of Peace*, der als wichtigster amerikanischer Kriegspropagandafilm des Ersten Weltkriegs gilt. Im selben Jahr übernahm Vitagraph den Verleih der Langfilme von Lubin, Selig und Essanay, 1919 kaufte sie die Konkursmasse Kalem. Obwohl die Vitagraph bis in die 1920er Jahre Filme produziert, war ihre Glanzzeit aber vorbei. Im Jahre 1925 kaufte Warner Brothers die Firma und benutzt den Markennahme Vitagraph bis in die 1950er Jahre hinein.

Literatur: Anthony Slide: *The Big V: A History of the Vitagraph Company*. Metuchen: Scarecrow Press 1976.

From:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/doku.php/v:vitagraphcompanyofamerica-1575>

Last update: **2012/01/18 17:49**

